

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „putzi“ vom 3. Februar 2021, 09:18

[Zitat von Born87](#)

[Zitat von putzi](#)

Ist betriebswirtschaft eigentlich für den normalen Fan eigentlich wirklich so kompliziert oder stellt man sich einfach gern trotzig bei dem Thema.

Was meinst Du damit?

Wenn man davon ausgeht das RP hier ungefähr das in Transfers investiert hat was man durch die Abgänge von Löwen und Leibold eingenommen hat kann man davon ausgehen das man in der Planung letzter Saison ohne einen Transferüberschuss ausgekommen ist.

Ob man sich das wirklich leisten konnte oder weil man schnell wieder hoch wollte leisten wollte kann ich nicht einschätzen.

Jetzt hat man die zweite Saison zweite Liga, es kam letzte Saison Corona, und dieses Corona erwischt uns diese Saison durchgängig und wie die nächste Weitergeht weis kein Mensch, sprich nicht planbar.

Da wir sportlich deutlich schlechter waren als kalkuliert (TV Geld) und wir heuer auch keine nennenswerten Pokaleinnahmen durch unser Ausscheiden hatten dürfte der finanzielle Spielraum deutlich verkleinerter sein als es unter Pali oder selbst unter Bornemann war.

Und ja, wir kennen keine Zahlen. Aber alle äußeren Anzeichen, angefangen bei den unterlassenen Transferaktivitäten in dem maße wie es notwendig wäre, über die Kurzarbeit und den Gehaltsverzicht deuten darauf hin das unsere Finanzen deutlich angespannt sind.

"Pleite" im sinne von kein Geld im Geldbeutel sind wir sicherlich net.

Aber wenn hier einer davon schreibt das wir "pleite" sind dürfte er wohl deutlich näher an der Realität sein als wenn man so tut als hätte man fröhlich investieren können.